

Inhaltsverzeichnis

Auf dem Gehrener Winterberg 3

[<<< zurück](#) | [Sagen im Luckauer Kreise](#) | [weiter >>>](#)

Auf dem Gehrener Winterberg

Gander, die Sagen der Niederlausitz

Hier will man auf dem Winterberg die Spuren einer Stadt, der Feste Jarina erkennen. Dieser Gegend haftet der traurige Ruhm an, daß hier [Gero](#) 30 Wendenhäuptlinge bei einem Gastmahle ermorden ließ.

Auf dem Königsberg liegt ein erratischer Block, der [Teufelsstein](#). Der Sage nach schleuderten [Riesen](#) und der [Teufel](#) Steinblöcke nach Kirchen oder nach Priestern, doch sollen [Engel](#) es verhütet haben. Die Eindrücke im Stein deutet man als Fingereindrücke des Teufels.

Quelle: A. Mäcke, [Der Kreis Luckau - Geographisches, Geschichtliches, Sagen, Kulturhistorisches](#), Kirchhain N.-L. Druck und Verlag von Max Schmiersow, 1898, Seite 45, Nr. 4

[sagen](#), [mäcke](#), [derkreisluckau](#), [niederlausitz](#), [gehren](#), [gero](#), [jarina](#), [felsen](#), [riese](#), [engel](#), [teufel](#), [teufelstein](#), [v2](#)

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:derkreisluckau04&rev=1712299526>

Last update: **2025/01/30 10:27**

